10.30

**LineaOutside OP**

|  |
| --- |
| BOS Ausschreibungstext  Bitte ergänzen Sie den Text entsprechend Ihren  Wünschen.  Beachten Sie bitte folgende Flyer:  -"Technische Informationen zu den Ausschreibungstexten"  -"Anforderungen zu Zargen im Objekt"  (Schallschutz, Brandschutz, Barrierefreiheit etc.)  Weitere Hinweise:  -"Kompendium"  Alles auf der BOS Website unter dem Menü:  Tools & Downloads.  Zweischalige OP-Schiebetürzarge für den  nachträglichen Einbau  - für vor der Wand laufende Schiebetüren  (LineaOutside OP)  - für nahezu alle Wandarten, wandumfassend  nach folgenden technischen Daten:  Anzahl: \_\_\_ Stück  Profil, Fabrikat BOS: wSvdW OP  Wandart: für nahezu alle Wandarten  Ausführung: 2-schalig  [ ] DIN rechts (rechts schließend)  [ ] DIN links (links schließend)  Laufart:  [ ] 1-flügelig  [ ] 2-flügelig  Material:  [ ] grundiert,  feuerverzinktes Feinblech nach DIN EN 10143  [ ] Pulverbeschichtung, RAL \_\_\_  [ ] seidenglänzend (Standard)  [ ] matt  [ ] Feinstruktur  [ ] DB (auf Anfrage)  [ ] NCS (auf Anfrage)  [ ] Edelstahl  (Sichtflächen Korn 240 geschliffen und gebürstet):  [ ] V2A (1.4301):  [ ] V4A (1.4571):  [ ] Premium Qualität  [ ] Top P Qualität  [ ] roh (Sichtflächen unbehandelt für  bauseitige Weiterbearbeitung)  [ ] Sichtflächen grundiert  [ ] \_\_\_  Blechstärke:  [ ] 2,0 mm  [ ] 1,5 mm  Abmessungen (B x H):  Rohbaumaße: \_\_\_ x \_\_\_ mm  Lichte Durchgangsmaße Zarge (LDB x LDH): \_\_\_ x \_\_\_ mm  Maulweite: \_\_\_ mm  Gesamttiefe Zarge: \_\_\_ mm  Spiegel vorne/hinten:  [ ] 50 / 46 mm  [ ] \_\_\_ / \_\_\_ mm  Putzwinkel vorne/hinten:  [ ] 17 / 15 mm  [ ] 17 / \_\_\_ mm  [ ] \_\_\_ / \_\_\_ mm (auf Anfrage)  Schließlochstanzung:  [ ] ohne  [ ] für Zirkelriegel-/Hakenfallenschloss  (siehe Hinweise):  [ ] Unterkante Stanzung (UKS) vorgestanzt:  1050 und 850 mm  [ ] Unterkante Stanzung (UKS) ausgestanzt: \_\_\_ mm  Meterrissmarkierung: eingestanzt  Bodeneinstand:  [ ] 0 mm  [ ] 30 mm  [ ] \_\_\_ mm  Anker:  [ ] verkröpfter Flachstahlanker  [ ] \_\_\_  Türblattstärke:  [ ] 40 mm  [ ] \_\_\_ mm  [ ] Manueller Beschlag:  [ ] Reisinger HL (Tragkraft max. 250 kg)  [ ] \_\_\_  [ ] Automatik-Beschlag (Stromzufuhr beachten):  [ ] Reisinger S5000:  [ ] Standard (Tragkraft max. 100 kg)  [ ] Ausführung für Kraftantrieb  (Tragkraft max. 250 kg)  [ ] \_\_\_  Ausstattungen:  [ ] Bakterienrutsche  [ ] Bewegungsmelder  [ ] Aktivinfrarotvorhang  [ ] Flächentaster  [ ] Taster "Snap Line" im Spiegel  [ ] \_\_\_  Sonstiges/weitere Angaben:  [ ] Aufklappbare Blende  [ ] Transportschiene zum Abknicken  (Standard bei gepulverten Zargen)  [ ] Potentialausgleich (Erdung)  [ ] Strahlenschutz:  [ ] Blei-Teilauskleidung  [ ] Blei-Vollauskleidung  [ ] Anti Dröhn-Einlage  [ ] \_\_\_  Hinweise:  - Montage nur durch ausreichend qualifiziertes  Fachpersonal!  - Bei der Verwendung von Stoßgriffen verringert  sich die lichte Durchgangsbreite des  Schiebetürelements, da die Tür nicht komplett  geöffnet werden kann (hervorstehender Griff).  - Lichtausschnitte im Türblatt dürfen im Gesamten  nicht dicker sein als die Türblattstärke, z. B.  keine hervorstehenden Glasleisten (Türblattgewicht  beachten).  - Das Hakenfallenschloss wird von BOS nicht empfohlen.  - Beschläge für Automatik-Ausführungen können eine  Risiko-Bewertung erfordern.  - Bei Pulverbeschichtung, insbesondere bei  Metalliclacken, können Farbtonabweichungen zu  anderen, im gleichen Farbton lackierten Bauteilen,  aufgrund unterschiedlicher Untergründe, nicht  ausgeschlossen werden. Eine Reklamation kann hieraus  nicht abgeleitet werden.  Empfehlungen:  - DIN-Richtung gemäß DIN 107 beachten.  - Für weitere Optionen und Kombinationen setzen Sie  sich bitte mit uns in Verbindung.  LEED- und DGNB-Kriterien  BOS Best Of Steel verbindet Zargen-Design mit  nachhaltigem Bauen. In der Produktdatenbank  building-material-scout.com sind BOS-Stahlzargen in  verschiedensten Ausführungen zu finden, die nach  LEED- und DGNB-Kriterien bewertet wurden.    Die mit der Montage beauftragte Person sollte über  eine geeignete Ausbildung, praktische Erfahrung und  ein qualifiziertes Wissen verfügen, um Stahlzargen  sach- und fachgerecht montieren zu können. Nur so  kann sichergestellt werden, dass sich die hohe  Qualität der Stahlzarge auch auf den späteren  Gebrauch überträgt.  Die Massiv- und Ständerwerkswände bzw. deren Profile  müssen so ausgebildet sein, dass sie die statischen  und dynamischen Kräfte, welche sich aus der Belastung  des verwendeten Türelements ergeben, zuverlässig und  nachhaltig aufnehmen können. Massivwände sind nach  den entsprechenden Normen zu erstellen. Bei Ständer-  werkswänden sind die Vorgaben der Systemhersteller  in Bezug auf die Ausgestaltung der Wandöffnungen,  besonders im Hinblick auf die maximal zulässigen  Türblattgewichte, zu befolgen.  Architekten-Beratung: architekten@BestOfSteel.de  Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  Copyright: BOS GmbH, Emsdetten, den 22.04.2024 |